

Hinweise zum brandschutzgerechten Verhalten im Wohnbereich

Die Entstehungsursachen von Wohnungsbränden sind so vielfach, dass eine komplette Aufzählung fast unmöglich erscheint. Die kleinsten Ursachen können oftmals verheerende Ausmaße annehmen. Es wird immer wieder festgestellt, dass die häufigsten Ursachen der Brandentstehung in der Nutzung von defekten und veralteten, elektrischen Haushaltsgeräten zu finden sind.

Aus diesem Grunde bitten wir Sie folgende Hinweise zu befolgen:

- ◆ Reparaturen an Gas- und Elektrogeräten nur vom Fachbetrieb durchführen lassen
- ◆ Eingeschaltete Elektrogeräte, wie Bügeleisen, Herd, Kaffeemaschine usw. nie unbeaufsichtigt lassen
- ◆ Nur VDE- und GS-Zeichen geprüfte Elektrogeräte verwenden
- ◆ Bei Ofenheizung erst die Feuerungstür schließen, wenn der Brennstoff durchgebrannt ist
- ◆ Keine brennbaren Stoffe in unmittelbarer Nähe des Ofens lagern
- ◆ Asche im Metallbehälter aufbewahren und erst nach Abkühlung entsorgen
- ◆ Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten, Altpapier und feuergefährlichen Abfällen in der Wohnung unbedingt vermeiden
- ◆ Niemals offenes Feuer (z.B. Kerzen) unbeaufsichtigt lassen
- ◆ Brennendes Fett (z.B. in Pfanne oder Fondue-Gerät) nie mit Wasser löschen, sondern mit Wolldecke oder passenden Deckel ersticken
- ◆ Zigaretten- oder Zigarrenreste nur in nichtbrennbaren Behältnissen ablegen
- ◆ Niemals im Bett rauchen